

Neustädter Bürger-Verein von 1878.

1. Vors.: H. A. Emil Langenbeck. Versamml.: Jeden 2. Freit. im Monat im Vereinslokal: „Convent-Garten“. Mitglieder 774.

Bürgerverein „Neustadt-Nordertheil“.

Vors.: Jens Jacobsen, Gänsemarkt 4. Versamml. jeden letzten Mont. im Monat. Vereinslokal: Gänsemarkt 42/43. Mitglieder ca. 100.

Bürger-Verein Neustadt-Südertheil von 1884.

Vors.: Caesar Marquard, Kehrriederplatz 1. Schriftf.: Dr. Hermann Bauer. Vereinslokal: im Bildungsverein v. 1845, Böhmkestr. 4. Mitglieder 500.

Bürger-Verein Nord-St. Pauli.

Vors.: Rechtsanwalt C. Schollmeyer, Kaiser Wilhelmstr. 85, 1. Schriftf. E. Graht, Herrlichkeit 60. Mitglieder 370.

Bürgerverein Oberbillwärder.

1. Vors.: Alex. Stiemers, 2. Vors.: Adolf Tissewmann, Billwärder a. d. Bille. Gegr. 22. October 1902. Mitglieder 60.

Bürger- und Communal-Verein für Ohlsdorf und Umgegend.

Vorstand: 1. Vors.: Jünemann, 2. Vors.: Voss, Schriftf. u. Casenf.: Buhmann, Beis.: Wachmann.

Pöseldorfer Bürgerverein.

1. Vors.: W. Gath, Miltchstr. 10. Schriftf.: Dr. W. Samuel, Klosterstieg 4. Versamml. jeden 1. Freit. im Monat. Vereinslokal: Pingel's Salon, Mittelweg 40. Mitglieder 170.

Rothenburgsorter Bürgerverein von 1906, e. V.

Zweck: 1. Förderung des Gemeinwohles der Hamburgischen Bevölkerung in entschieden liberaler Richtung, unter besonderer Berücksichtigung des städtischen Billwärder Ausschlag. 2. Eintreten für die Wahlen geeigneter Vertreter zur Bürgerschaft. 3. Pflege der Wohltätigkeit und Geselligkeit. Vors.: Rektor Jürgen Kuhl, Jordanstr. 19, Schriftf.: M. Dresel, Vierländerstr. 14. Vereinslokal: Billh. Rohrendamm 87.

Bürger-Verein zu St. Georg von 1880. (R. V.)

Vors.: Joh. H. A. Gittermann, Steindamm 77. Versamml. jeden 2. Donnerst. im Monat, im Restaurant F. Schmalriede, Kreuzweg 6. Mitglieder 490.

Verein Hamburger Bürger zu St. Georg.

Vors.: J. C. H. Schell, Gurliestr. 46. Versamml.: Jeden 2. Freit. im Monat, mit Ausnahme des Juli und August, im Vereinslokal: St. Georg's Gesellschaftshaus, Steindamm 103. Mitglieder 385.

St. Georger Verein von 1874.

Vors.: A. Gustav Reimers, Steindamm 76. Zusammenkünfte: Jeden Mont. Abend im Restaurant Culmann, gr. Allee 55. Mitglieder 298.

Bürger-Verein Süd-St. Pauli.

Vors.: G. Hansen, Wilhelmstr. 71. Versamml. jeden 1. Dienst. im Monat. Vereinslokal: Richstr. 12/13. Mitglieder 300.

St. Pauli Bürger-Verein.

Vors.: G. Bendix, Hohewiede 4. Versamml.: Jeden 1. Donnerst. im Monat, im Schiffersgesellschaftshaus, Eckernförderstr. 42. Mitglieder 1200.

St. Pauli Hafenverein zu Hamburg.

Vors.: Charles Haar, Neuerkamp 13. Versamml.: Jeden 2. Donnerst. im Monat, im Vereinslokal: Clausen's Etablissement, Reeperbahn 1. Mitglieder 2800.

Bürgerverein Süd-Winterhude.

Vors.: Herm. Schulze, Dorotheenstr. 54. Vereinslokal: bei Carl Mosel, Mühlenkamp 29/31. Mitglieder 91.

Uhlenhorster Bürger-Verein von 1874.

Vors.: Director F. Hass, Goethestr. 18. Versamml.: In der Regel jeden 3. Donnerst. im Monat, im Uhlenhorster Gesellschaftshaus von W. Bender, Heinrich Hertz-Str. 15. Mitglieder ca. 200.

Uhlenhorster Bürgerverein von 1898.

Vors.: E. Bodecker, Schubertstr. 8, P. Versamml.: Jeden 1. Donnerst. im Monat, im Vereinslokal: G. Schlichting, Canalstr. 9. Mitglieder 160.

Veddeler Bürger-Verein.

Vors.: H. Schade, Tunnelstr. 19. Vereinslokal: Siedelch 39. Mitglieder 189.

Winterhuder Bürger-Verein.

Vors.: W. Prüssing, Sierichstr. 141. Versamml.: Jeden 2. Dienst. im Monat, im Winterhuder Führhaus. Mitglieder 210.

Der Verband der Verkehrsausschüsse der östlichen Stadtteile will durch gemeinschaftliche Arbeit der Verkehrsausschüsse resp. Commissionen alle Verkehrsinteressen der östlichen Stadt- und Gebietsteile Hamburgs fördern. Ihm gehören folgende communale Vereine an: 1. Barmbecker Bürgerverein v. 1898, 2. Bürgerverein zu Barmbeck v. 1859, 3. Barmbecker-Uhlenhorster Bürgerverein v. 1885, 4. Bürgerverein für Billwärder Ausschlag, 5. Bürgerverein v. Billwärder a. d. Bille 1. Quartier, 6. Eilbecker Bürgerverein v. 1875, 7. Neuer Eilbecker Bürgerverein, 8. Verein Hamburger Bürger zu Eilbeck, 9. Eilbecker Gewerbe-Verein, 10. Grundeigentümerverein für Barmbeck, Uhlenhorst und Umgegend, 11. Grundeigentümerverein für Eilbeck u. Umgegend, 12. Grundeigentümerverein für Horn und das ehem. Billwärder Billw. Freihafengebiet, 13. Hammer Bürgerverein v. d. Bille, 14. Hammer Bürgerverein v. 1863, 15. Horner Bürgerverein, 16. Rothenburgsorter Bürgerverein v. 1906, 17. Uhlenhorster Bürgerverein v. 1874, 18. Uhlenhorster Bürgerverein v. 1898, 19. Veddeler Bürgerverein, 20. Bürgerverein Süd-Winterhude, 21. Winterhuder Bürgerverein.

Die dem Verbands angeschlossenen Vereine zählen rund 4000 Mitglieder, vertreten durch ca. 100 Delegierte. Eingaben sind an den die Geschäfte führenden Vorsitzenden Rich. Heine, Schreib. Hamburg 22, zu richten. Kassirer: Heine, Lünd, Mittelstr. 35.

Credit-, Darlehens-, Vorschuss- und Spar-Vereine.

Beamten-Spar- und Darlehen-Genossenschaft zu Hamburg.

Zweck, den Beamten zur Anlegung verzinslicher Ersparnisse und Erlangung von Darlehen möglichst günstige Gelegenheit zu bieten. Auskunft ertheilt die Direction Civiljustizgeb., v. d. Holstensthor, Sockelgeschoss No. 3.

Credit-Casse für die Erben und Grundstücke.

Eine durch die Hamburgische Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe gestiftete, seit 1782 bestehende Anstalt. Die Wirksamkeit derselben besteht darin, ihren Interessenten gekündigte Hausposten anzuschaffen, worüber die Statuten nähere Auskunft geben. Dieselbe nimmt auch Geld gegen Pfandbriefe, wofür 3 1/2 und 4 pCt. Zinsen gezahlt werden, entgegen. Administrations-Comptoir: Deichstrasse 21, woselbst die Pfandbrief-Zinsen verkäuflich von 9-2 Vorm. ausbezahlt, ebenfalls Gelder angenommen werden und zur Auszahlung gelangen. Sonntags von 10-12 sind die verwaltenden Directoren im Comptoir anwesend. Geschäftsf. ist Gustav Müller, Finkenau 13.

Spar- und Darlehenscasse der unteren Neustadt von 1885
(n. e. G. m. b. H.) zu Hamburg.

Zweck: den Vereinsmitgliedern gegen mässige Zinsen Darlehen zu gewähren, wie auch Ersparnisse der Mitglieder und deren Angehöriger sicher zu belegen. Vors. H. C. F. W. Friedrichs, Bureau Neust. Neuerweg 4, öffentl. täglich von 9 bis 2, auch Sonntags Abends von 5 bis 8.

Spar- und Darlehenscasse des Schulwissenschaftlichen Bildungsvereins.

Zweck: Vereins-Mitgliedern gegen mässige Zinsen Darlehen zu gewähren, wie auch Ersparnisse der Mitglieder sicher zu belegen. Präses H. Ohrt, Eimsbütteler Marktplatz 4, Geschäftl.: Stollenberg, Malzweg 12, an den die Gesuche zu richten sind; Bureau der Kasse (geöffnet Sonntags von 9-7 1/2) Rosenstr. 16.

Dramatische Vereine.

Theater-Verein „Dilettant“ von 1898, Hamburg.

Versammlung jeden ersten Donnerst. im Monat in Hüttmann's Hotel, Poolstr. 21/22. Präses Gustav Niemeyer, Caffamacherreihe 97, Regisseur W. Lattmann junr., Valentinskamp 68, Mitglieder ca. 70. Im Winter: Aufführungen in Sagebiel's Etablissement, A.-G., im Sommer: Ausflüge. Zuschriften an den Präses.

Dramatische Gesellschaft von 1904.

Vors.: H. Döbbert, gr. Reichenstr. 44. Aufführungen in Sagebiel's Etablissement.

Dramatische Gesellschaft Hamburg, e. V.

Zweck: Pflege der dramatischen Kunst und Litteratur. Vors.: Fritz Dresch, Malzweg 5. Vereinslokal: Hansa-Hotel, Klosterthor 6.

Gesellschaft für dramatische Kunst, e. V.

Vors.: Dr. R. Münzel, Altonaerstr. 3. Vereinslokal: Börsenhotel Mönkedamm 7.

Dramatischer Verein Hamburg-Altona von 1892.

Der Verein hält jährlich 4 Theaterabende in Sagebiel's Etablissement ab, an denen Schau- u. Lustspiele zur Aufführung gelangen. Regelmässige Vortragsabende finden an jedem 1. und 3. Donnerstags im Monat statt. Die Leitung liegt in den Händen der Herren H. Ide, Valentinskamp 24 und F. Bohmeyer, Feltstr. 10. Vereinslokal: „Schiffer-Gesellschaftshaus“, Eckernförderstr. 42/43.

Dramatische Vereinigung Hamburg.

Bezweckt die Pflege der dramatischen Kunst und der Geselligkeit unter ihren Mitgliedern. Vors. Hans Bremer, Mühlenkamm 8.

Die Gesellschaft „Erato“ von 1879.

Vors.: John Hepworth, Altonaerstr. 36, hat den Zweck, Freunden der dramatischen Kunst Gelegenheit zu geben, im engeren Freundeskreise diese Kunst zu pflegen und mit ihrem Können vor kleinere Kreise der Öffentlichkeit zu treten durch Aufführung von neueren und älteren Werken der darstellenden Kunst; in nicht geringerem Masse aber will die Gesellschaft eine ernste Förderung aller schönen Künste, besonders der Vocal-, wie auch Instrumentalmusik, des Vortrags sinniger Erzeugnisse von Dichtern alter und neuer Zeit, sowie auch eigener literarischer und musikalischer Dichtungen sein, um so für ihre Mitglieder wie für Freunde ihrer Bestrebungen zu einer Bildungsstätte für Geist und Gemüt zu werden.

Theater-Club „Germania“

(vormals Theater-Club „Germania“ von 1899)
(gegr. 29. April 1899).

Ca. 70 Mitglieder. Vors.: Arthur Bees, Mittelstr. 20, stellvert. Vors.: Mat. Wendel, Landwehr 61. Klublokal: Borgfelder Gesellschaftshaus, Oben Borgfelde 22 u. Claus Grothstr. 40. Im Winter: 3 Ball-Abende, theils mit Aufführung; im Sommer: 3 Ausflüge. Anfragen wegen Eintritt an den Schriftf. Bruno Meyer, Anekermannstr. 119.

„Hammonia von 1887“. (Eingetr. Verein.)

Dramatischer Verein. Jeden Dienst. Unterhaltungsabend. Vors. und Regie: W. Grützmann, Pilatuspool 22. Schriftf.: C. Wrede, Grabenstr. 8, H. 9. Vereinslokal: Feldmeyers Gesellschaftshaus, Kohnhöfen 27. Zuschriften erbeten an den Schriftf.

Hamburger Theater-Verein.

Schriftf.: Wilh. Struckmeyer, Steindamm 20. Vereinslokal: Adolf Gossow's Gesellschaftshaus, Schauenburgerstr. 14, woselbst jeden 1. Mittw. im Monat Versammlung.

Dramatische Vereinigung „Hansa“ von 1905.

Sitz: Hamburg. Vereinslokal: Eifestr. 139. Briefadresse: Hans Hasselmeier, Eifestr. 135. Versammlung jeden 1. Freitag im Monat, woselbst Aufnahme neuer Mitglieder.

Dramatischer Verein „Hertha“ von 1885.

1. Vors.: Fr. Cramer, Valentinskamp 52, 1. Cassirer: M. Sahr, Neuerkamp 9, 1. Schriftf.: Ad. Frähn, Banksstr. 242. Vereinslokal: Heine, Hagelstein, Schlachterstrasse 48.